

Falls jemand nicht ansprechbar ist, gehen Sie wie folgt vor:

**1** Auf Lebenszeichen prüfen, laut ansprechen, an der Schulter rütteln



Die Atemwege freimachen, Kopf nackenwärts beugen, Kinn anheben und dann **sehen/hören/fühlen**.

Atmet die Person nicht oder nicht normal, veranlassen Sie unverzüglich den NOTRUF und beginnen mit der Herzdruckmassage.

**2** Sofort den Rettungsdienst anrufen und den AED holen bzw. holen lassen



AED\* Automatisierter externer Defibrillator

**3** Beginnen Sie mit der Herz-Lungen-Wiederbelebung

Geben Sie 30 Herzdruckmassagen und dann 2 Atemspenden. Wiederholen Sie den Zyklus abwechselnd bis:

- ➔ der AED verfügbar ist
- ➔ der Patient beginnt zu atmen
- ➔ der Rettungsdienst eintrifft



**Herzdruckmassage möglichst wenig unterbrechen**

**4** Den AED so frühzeitig wie möglich für die Rettung einsetzen. Die Anwendung ist kinderleicht - Sie können nichts falsch machen -

Den Deckel des AED vollständig öffnen. Das Gerät schaltet sich automatisch ein.



Bitte folgen Sie den Sprachanweisungen des AED.

Die Kleidung vom Oberkörper entfernen. Wenn nötig eine Kleiderschere verwenden. **Achtung:** Bei Frauen den BH entfernen!

Bei starker Behaarung müssen die Klebestellen für die Elektroden rasieren werden. Wenn erforderlich den Brustkorb trocken reiben, dann Elektroden wie abgebildet aufkleben.



## 5 Der AED analysiert automatisch den Herz-Rhythmus

### JA, Schock notwendig!

Wird ein Schock empfohlen, die Person nicht berühren. Die Schockauslösung erfolgt vollautomatisch durch den AED\*. Danach sofort mit der HLW fortfahren.



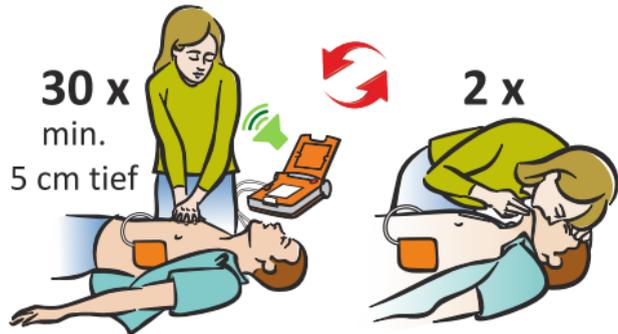
### NEIN, kein Schock notwendig!

Wird kein Schock empfohlen sofort mit der Herzdruckmassage fortfahren.

Achtung: Bei halbautomatischen AED's muss die Schocktaste gedrückt werden.

## 6 Weiterführen der Herz-Lungen-Wiederbelebung

Geben Sie 30 Herzdruckmassagen und dann 2 Atemspenden. Wiederholen Sie den Zyklus abwechselnd bis zu der nächsten automatischen Analyse des AED.



Bitte folgen Sie den Sprachanweisungen des AED.

**Bitte bewahren Sie Ruhe.  
Sie können nichts falsch machen.**

## 7 Versorgung durch den Rettungsdienst / Notarzt

Nach erfolgreicher Wiederbelebung (erkennbar an: deutlicher Körperbewegung, Öffnen der Augen, normale Atmung) wird für die Person die stabile Seitenlage empfohlen.

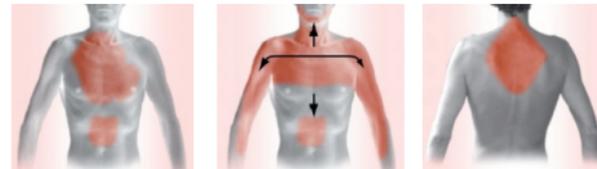
Der AED\* bleibt weiterhin angeschlossen. Beobachten und betreuen Sie die Person bis der Rettungsdienst eintrifft.

### Die Rettungskette mit AED



Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt und beziehen sich in der Verwendung auf den AED Typ POWERHEART. Druckfehler vorbehalten. Den Erfolg von lebensrettenden Maßnahmen können wir nicht garantieren.

## Alarmzeichen für Herzinfarkt:



- schwere, länger als 5 Minuten anhaltende Schmerzen im Brustkorb, bis in Arme, Schulterblätter, Hals, Kiefer, Oberbauch
- starkes Engegefühl, heftiger Druck im Brustkorb, Angst
- zusätzlich zum Brustschmerz: Luftnot, Übelkeit, Erbrechen
- Schwächeanfall (auch ohne Schmerz), evtl. Bewusstlosigkeit
- blasse, fahle Gesichtsfarbe, kalter Schweiß
- Achtung: Bei Frauen sind Luftnot, Übelkeit, Schmerzen im Oberbauch, Erbrechen nicht selten alleinige Alarmzeichen

Sofort den Rettungsdienst rufen oder örtliche Notrufnummer

**112**

Quelle für Alarmzeichen:  
Deutsche Herzstiftung, 60322 Frankfurt  
[www.herzstiftung.de](http://www.herzstiftung.de)

Deutsche Herzstiftung

Dieser Leitfaden wurde erstellt von:  
**medical con cept**  
STRUCK MEDIZINTECHNIK GmbH

[www.herzsicher.info](http://www.herzsicher.info)

STRUCK Medizintechnik GmbH  
Daimlerstraße 2  
32130 Enger



[www.struck-med.de](http://www.struck-med.de)  
Infotelefon: 05224 9866-0

## AED Leitfaden für den Herznotfall

NEU  
2014



**IN JEDEM VON UNS STECKT  
EIN LEBENSRETTER**

[www.herzsicher.info](http://www.herzsicher.info)

Herzsichere Lösungen  
die Leben retten  
professionell. zuverlässig. kompetent.

